

Anreise:

Mit der Bahn

Ab Hauptbahnhof mit den Straßenbahnlinien 1, 3 und 5, Richtung Stadtmitte bis zur Haltestelle Bertoldsbrunnen (2. Station vom Bahnhof aus), dort aussteigen (Fahrzeit ca. 3 min), dann zu Fuß in der Fußgängerzone die Kaiser-Joseph-Straße bis Martinstor vorgehen (ca. 50 m), vor dem alten Stadttor rechts in die Löwenstraße einbiegen, geradeaus weiter und nach weiteren 50 Metern befindet sich auf der linken Seite direkt vor dem Unigebäudekomplex das Haus zur Lieben Hand (ca. 3 min. Fußweg vom Bertoldsbrunnen aus). Der große Saal ist im ersten Stock.

Mit dem Auto

Freiburg ist von Basel, Mulhouse, Straßburg und Karlsruhe aus über die Autobahn gut zu erreichen. Autobahnabfahrt: Zubringer Mitte – Abfahrt „Stadtmitte/Universität“. Parken im Rotteck-Parkhaus an der Kreuzung Werderring/Bertoldstraße. Fußweg wie oben.

Detaillierte Beschreibung der Anreise im Internet unter: www.uni-freiburg.de/universitaet/kontakt-und-wegweiser/anfahrt

Ort:

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Haus zur Lieben Hand, Großer Hörsaal
Löwenstr. 16
79098 Freiburg

Veranstalter:

Arbeitsbereich Pastoraltheologie
Arbeitsbereich Dogmatik und Liturgiewissenschaft
Theologische Fakultät
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
in Kooperation mit der
Joseph Ratzinger Papst Benedikt XVI.-Stiftung

Anmeldung bitte möglichst bis 20. Januar an:

Sekretariat
Arbeitsbereich Pastoraltheologie
Theologische Fakultät
D-79085 Freiburg im Breisgau
E-Mail: ein-hoerendes-herz@theol.uni-freiburg.de
Telefon: 0049 / 761 / 203 2105

Eintritt frei

Unkostenbeitrag für Kaffeepausen und Mittagessen:
Für Studierende € 5
Für Nicht-Studierende € 25
(zu entrichten vor oder während der Veranstaltung)

Ein hörendes Herz.

Hinführung zur
Theologie und Spiritualität
von Joseph Ratzinger
Papst Benedikt XVI.

Internationales Symposium

am 28. Januar 2012
in Freiburg im Breisgau

Theologische Fakultät

Arbeitsbereich Pastoraltheologie
Arbeitsbereich Dogmatik und
Liturgiewissenschaft



UNI
FREIBURG



Einführungstext zum Symposium

„*Verleih deinem Knecht ein hörendes Herz*“, lautete die Bitte des jungen Salomon, die Benedikt XVI. in seiner vielbeachteten Rede im Deutschen Bundestag aufgriff. Der Besuch des Papstes in seiner Heimat hat seither zahlreiche Diskussionen ausgelöst, die meist um aktuelle Themen kreisen: die mögliche Abschaffung der Kirchensteuer, die Zukunft der Ökumene, innerkirchliche Fragestellungen und anderes mehr. Doch was sind die grundlegenden Linien seines theologischen Denkens, woher nährt sich seine Spiritualität, die sich durch alle Ansprachen und Predigten hindurch ziehen? Zu einer solchen theologisch-existentialen Auseinandersetzung mit dem Werk und dem Denken von Joseph Ratzinger Papst Benedikt XVI. will das Symposium eine Hinführung bieten.

Programm

09.00 Grußworte

Dekan Prof. Dr. Klaus Baumann
Theologische Fakultät Freiburg
Weihbischof Prof. Dr. Paul Wehrle
Erzdiözese Freiburg

09.15 Hauptreferat

mit anschließender Aussprache
Kurt Kardinal Koch, Präsident des Päpstlichen Rates für die Einheit der Christen (Rom)
Die Offenbarung der Liebe Gottes und das Leben der Liebe in der Glaubensgemeinschaft der Kirche

11.00 Pause

11.20 Referat mit Diskussion

Prof. Dr. Helmut Hoping (Freiburg)
*Das Geheimnis des Sohnes.
Zur Christologie Joseph Ratzingers*

12.10 Referat mit Diskussion

Prof. em. Dr. Hansjürgen Verweyen (Freiburg)
*Liturgie in den frühen Schriften
Joseph Ratzingers*

13.00 Mittagessen im Haus zur Lieben Hand

Das Symposium wird gefördert von der Joseph Ratzinger Papst Benedikt XVI.-Stiftung.
www.ratzinger-papst-benedikt-stiftung.de

15.00 Referat mit Diskussion

P. Prof. em. Dr. Stephan Horn SDS (Passau)
Zur Spiritualität von Joseph Ratzinger

16.00 Pause

16.30 Runder Tisch mit Kurzimpulsen und anschließender Diskussion

Prof. Dr. Christoph Ohly (Trier)
*„Wie erkennt man, was recht ist?“ –
Perspektiven einer politischen Sternstunde*

PD Dr. Michaela C. Hastetter (Freiburg)
*Intervention in Zeiten der Gottesfinsternis –
Zum Programm der Neuevangelisierung*

Dr. Ioan Moga, rum. orth. (Wien)
*Neuer Wein aus alten Schläuchen?
Die Aktualität der Vätertheologie*

Abt Dr. Maximilian Heim OCist
(Heiligenkreuz bei Wien)
*Dann weitet sich das Herz. Benediktinische
Anmerkungen zu Benedikt XVI.*

Moderation:

Prof. Dr. Achim Buckenmaier (Rom)

18.30 Pontifikalamt im Freiburger Münster

Hauptzelebrant und Predigt
Kurt Kardinal Koch